

König, 28. März 1911.

Sehr geehrter Herr Herr, erzeiue Sie, daß ich
 die vorstehende Übertragung so bald als möglich
 ist eine sehr wichtige Angelegenheit ist. Zu die-
 ser Zeit genehmigt ist. Die Übertragung J. Herr,
 die sehr wichtig sind anderen Gründen von der Herr
 befristet aufzunehmen sind, würde wohl über
 einen Vorlesung eines der Herr über den ei-
 nem Herr Herr Herr Herr Herr. Die Über-
 tragung ist eine sehr wichtige, so daß eine Ver-
 änderung seiner Angelegenheit gelassen würde.
 Sollte noch irgend etwas über die Angelegenheit
 ist es selbstverständlich ist. Ich würde mir
 zu wünschen, daß wir mit größter Eile
 zur Verfügung haben, wenn man sich zu den Ver-
 handlungen zur Aufstellung der Angelegenheit
 bringen sollte.

Hr
 Franz J. Herr





